

WELTORGANISATION FÜR GEISTIGES EIGENTUM Internationales Bilro

INTERNATIONALE ANMELDUNG VERÖFFENTLICHT NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT)

(51) Internationale Patentklassifikation 6:
C11C 5/00
A1
(11) Internationale Veröffentlichungsnummer: WO 99/27042
(43) Internationales
Veröffentlichungsdatum: 3. Juni 1999 (03.06.99)

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP98/07300

(22) Internationales Anmeldedatum:

16. November 1998

(16.11.98)

(30) Prioritätsdaten:

197 51 351.4

20. November 1997 (20.11.97) DE

(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten ausser US): SCHÜMANN SASOL GMBH & CO. KG [DE/DE]; Worthdamm 13-27, D-20457 Hamburg (DE).

(72) Erfinder; und

- (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): MATTHÄI, Michael [DE/DE]; Matthias-Claudius-Strasse 57, D-24558 Henstedt-Ulzburg (DE). MEYER, Gemot [DE/DE]; Hohenwischer Strasse 145, D-21129 Hamburg (DE). LAUDI, Bernd [DE/DE]; Bundesstrasse 13, D-25557 Gockels (DE).
- (74) Anwälte: MÜLLER, Enno usw.; Corneliusstrasse 45, D-42329 Wuppertal (DE).

(81) Bestimmungsstaaten: AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, CA, CH, CN, CU, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MD, MG, MK, MN, MW, MX, NO, NZ, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZW, ARIPO Patent (GH, GM, KE, LS, MW, SD, SZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE), OAPI Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GW, ML, MR,

Veröffentlicht

NE, SN, TD, TG).

Mit internationalem Recherchenbericht. Vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche zugelassenen Frist; Veröffentlichung wird wiederholt falls Änderungen eintreffen.

- (54) Title: CANDLE BASE MATERIAL AND METHOD FOR PRODUCING A CANDLE BASE MATERIAL
- (54) Bezeichnung: KERZENGRUNDSTOFF UND VERFAHREN ZUR HERSTELLUNG EINES KERZENGRUNDSTOFFES

(57) Abstract

The invention relates to a candle base material for producing a candle with a candle body, said candle base material consisting partially of white oil and a copolymer. The aim of the invention is improve the base material of a candle or to improve a candle made from said base material. To this end, the inventive candle base material contains synthetic paraffin of chain length C18 to C20 as an additional component.

(57) Zusammenfassung

Die Erfindung bertrifft einen Kerzengrundstoff zur Herstellung einer Kerze mit einem Kerzenkörper, wobei der Kerzengrundstoff teilweise aus Weissöl und einem Copolymer besteht, und schlägt zur Erzielung eines verbesserten Kerzengrundstoffes bzw. einer verbesserten daraus hergestellten Kerze vor, dass der Kerzengrundstoff weiter als Bestandteil synthetisches Paraffin der Kettenlänge C18 bis C20 aufweist.

LEDIGLICH ZUR INFORMATION

Codes zur Identifizierung von PCT-Vertragsstaaten auf den Kopfbögen der Schriften, die internationale Anmeldungen gemäss dem PCT veröffentlichen.

AL	Albanien	ES	Spanien	LS	Lesotho	SI	Slowenien
AM	Armenien	FI	Finnland	LT	Litauen	SK	Slowakei
AT	Österreich	FR	Frankreich	LU	Luxemburg	SN	Senegal
AU	Australien	GA	Gabun	LV	Lettland	SZ	Swasiland
AZ	Ascrbaidschan	GB	Vereinigtes Königreich	MC	Monaco	TD	Tschad
BA	Bosnien-Herzegowina	GB	Georgien	MD	Republik Moldau	TG	Togo
BB	Barbados	GH	Ghana	MG	Madagaskar	TJ	Tadschikistan
BE	Belgien	GN	Guinea	MK	Die ehemalige jugoslawische	TM	Turkmenistan
BF	Burkina Faso	GR	Griechenland		Republik Mazedonien	TR	Türkei
BG	Bulgarien	HU	Ungarn	ML	Mali	TT	Trinidad und Tobago
BJ	Benin	IE	Irland	MN	Mongolei	UA	Ukraine
BR	Brasilien	IL	Israel	MR	Mauretanien	UG	Uganda
BY	Belarus	IS	Island	MW	Malawi	UŞ	Vereinigte Staaten von
CA	Kanada	IT	Italien	MX	Mexiko		Amerika
CF	Zentralafrikanische Republik	JP	Japan	NE	Niger	UZ	Usbekistan
CG	Kongo	KE	Kenia	NL	Niederlande	· VN	Vietnam
CII	Schweiz	KG	Kirgisistan	NO	Norwegen	YÜ	Jugoslawien
CI	Côte d'Ivoire	KP	Demokratische Volksrepublik	NZ	Neusceland	zw	Zimbabwe
CM	Kamerun		Korea	PL	Polen		
CN	China	KR	Republik Korea	PT	Portugal		
CU	Kuba	KZ	Kasachstan	RO	Rumānien		
CZ	Tschechische Republik	LC	St. Lucia	RU	Russische Föderation		
DE	Deutschland	L	Liechtenstein	SD	Sudan		
DK	Dānemark	LK	Sri Lanka	SE	Schweden	•	
EE	Estland	LR	Liberia	SG	Singapur		
	•						
ì							

00001	Kerzengrundstoff und Verfahren zur Herstellung eines
00002	Kerzengrundstoffes
00003	
00004	Die Erfindung betrifft zunächst einen Kerzengrundstoff,
00005	wie er zur Herstellung einer Kerze mit einem durchsich-
00006	tigen, transparenten Kerzenkörper verwendet wird, wobei
00007	der Kerzenkörper teilweise als Bestandteil Weißöl und
80000	ein Copolymer aufweist.
00009	
00010	Derartige Kerzengrundstoffe bzw. hieraus hergestellte
00011	Kerzen sind bereits in verschiedenen Ausführungsformen
00012	bekannt geworden. Es wird bspw. auf die WO 96/34077 uni
00013	die WO 97/08282 verwiesen. Die hieraus bekannten Kerzen-
00014	grundstoffe bzw. daraus hergestellten Kerzen weisen
00015	einen klaren, durchsichtigen Kerzenkörper auf.
00016	
00017	Die Erfindung beschäftigt sich mit der technischen
00018	Problematik hinsichtlich eines solchen Kerzengrundstof-
00019	fes bzw. einer daraus hergestellten Kerze eine Verbesse-
00020	rung zu finden.
00021	
00022	Diese technische Problematik ist zunächst und im wesent-
00023	lichen beim Gegenstand des Anspruches 1 gelöst, wobei
00024	darauf abgestellt ist, daß der Kerzengrundstoff neben
00025	einem - in Literatur auch als Hydrocaron-Oil bekannten
00026	Öl - Weißöl auch synthetische Paraffine in der Ketten-
00027	länge von C18 bis C20 aufweist. Zum einen ist hiermit
00028	erreicht, daß die Kerze eine nähere Verwandtschaft zu
00029	üblichen Paraffinkerzen aufweist. Darüber hinaus ist
00030	überraschenderweise aber auch erreicht, daß sich, abhän-
00031	gig von einer bestimmten Temperatur, der Wechseltempera-
00032	tur, ein Umschlag von transparent zu opak und auch
00033	umgekehrt, der Umschlag ist reversibel, einstellt.
00034	Solange der Kerzengrundstoff bzw. die Kerze eine niedri-
00035	gere Temperatur als die Wechseltemperatur aufweisen,

2

00036 ist der Kerzengrundstoff bzw. der daraus hergestellte 00037 Kerzenkörper opak. Wenn diese Temperatur überschritten 00038 wird, stellt sich nach einem Übergangszustand ein im wesentlichen vollständig klarer, durchsichtiger Kerzen-00039 00040 grundstoff bzw. eine solche Kerze ein. Dies kann in 00041 verschiedener Hinsicht vorteilhaft sein. Die Kerze kann auch als Temperaturindikator dienen. Zum anderen kann 00042 00043 beim Abbrennen der Kerze in kühlerer Umgebung ein vorei-00044 lend zum Brennbereich sich einstellender Umschlag von 00045 opak in durchsichtig beobachtet werden. Dies ist auch 00046 mit entsprechenden Lichteffekten verbunden. Der Kerzen-00047 köper hat eine Charakteristik entsprechend einer übli-00048 chen Paraffinkerze. Er ist auch insbesondere, ebenfalls 00049 bei ausreichender Zugabe der genannten Paraffine, 00050 selbsttragen. Andererseits kann die Kerze aber auch 00051 durch Aufnahme des Kerzengrundstoffes etwa in einer 00052 Schale gebildet sein. Mittig ist der Kerzenkörper in 00053 üblicher Weise durch einem Dort durchsetzt. 00054 00055 Wesentlich für die Struktur des Kerzenkörpers ist auch 00056 die Beigabe der erwähnten Copolymere. Im einzelnen 00057 können hier unterschiedliche Polymere zum Einsatz kom-00058 men. Etwa Diblock, Triblock, Radialblock und Multi-00059 block-Copolymere. Besonders bevorzugt ist der Einsatz 00060 eines als "Kraton G" bekannten Copolymers. Es handelt 00061 sich um thermoplastisches Gummi. Soweit der Kerzenkör-00062 per nicht fest ist, hat er eine gelartige Struktur. 00063 00064 Die Zusammensetzung des Kerzengrundstoffes kann inner-00065 halb der allgemeinen Lehre vorliegender Anmeldung sehr 00066 unterschiedlich sein. 00067 00068 Wesentlich ist, daß zusammengefaßt ein Anteil von Weiß-00069 öl und den genannten synthetischen Paraffinen im Be-

00070 reich von ca. 60 bis 95 % liegt. Je nachdem, welchen

WO 99/27042

Anteil hieran die synthetischen Paraffine haben, ver-00071 00072 schiebt sich die Wechseltemperatur. Je höher der Anteil 00073 der synthetischen Paraffine ist, desto höher liegt die 00074 Wechseltemperatur. Wenn die Anteile etwa gleich gewich-00075 tig sind, also jeweils etwa 50 % betragen, liegt die 00076 Wechseltemperatur bei ca. 20°. Bei einem Anteil der 00077 synthetischen Paraffine von etwa 90 % liegt die Um-00078 schlagtemperatur bei etwa 30°. Bei einem Anteil der synthetischen Paraffine bei etwa 10 % liegt die Wechsel-00079 08000 temperatur bei etwa 6 °C. 00081 00082 Neben den genannten synthetischen Paraffinen können 00083 auch noch weitere Substanzen einzeln oder kombiniert 00084 dem Kerzengrundstoff zugesetzt sein. Insbesondere sind dies Poly-Alpha-Olefine, niedrigschmelzende Paraffin-00085 00086 fraktionen und aus natürlichen Fetten und Ölen gewonnene und durch chemische Umwandlung hergestellte Produkte 00087 88000 wie etwa Butylstearat. Die Poly-Alpha-Olefine können 00089 auch anstatt der genannten synthetischen Paraffine 00090 vorgesehen sein. Das gleiche trifft auch auf niedrig-00091 schmelzende Paraffinfraktionen und auf die aus den genannten natürlichen Fetten und Ölen gewonnenen und 00092 00093 durch chemische Umwandlung hergestellten Produkte zu. 00094 Dies sind bspw. Stearinsäurebutylester, Laurinsäureme-00095 thylester (Handelsname Edenor MEC 12 98/100), Capryls-00096 äuretriglyceride (Myritol 312). Neben diesen Synthese-00097 produkten können auch natürliche Fette und Öle (wie 00098 z.B. Kokosöl) zum Einsatz kommen. 00099 Die Erfindung betrifft auch ein Verfahren zum Herstel-00100 00101 len eines Kerzengrundstoffes für eine Kerze mit transpa-00102 renten Kerzenkörper. Um hier zu neuartigen Effekten bei 00103 dem Kerzenkörper zu kommen, schlägt die Erfindung vor, 00104 daß durch Zugabe von synthetischem Paraffin im Kettenbereich C18 bis C20 und/oder einem oder mehreren der

4

```
vorgenannten weiteren Stoffe ein temperaturabhängiger
00106
00107 Wechsel zwischen Trübung und Durchsichtigkeit des Ker-
00108 zenkörpers eingestellt wird. Insbesondere ist bevor-
00109 zugt, daß der Kerzenkörper zu ca. 60 bis 95 % aus einer
00110 Mischung aus Weißöl und synthetischem Paraffin in dem
00111 genannten Kettenlängenbereich besteht und daß eine
00112 höhere Wechseltemperatur durch eine Anreicherung oder
00113 Verminderung des genannten Paraffinanteils eingestellt
00114 wird, ausgehend von einer Wechseltemperatur von ca. 20°
00115 bei gleichen Anteilen des synthetischen Paraffins und
00116 des Weißöls an der Mischung.
00117
00118 Nachstehend sind einige beispielhafte Zusammensetzungen
00119 des Kerzengrundstoffes erläutert.
00120
00121 <u>Beispiel 1:</u>
00122
00123
          44,5 %
                     Weißöl
00124
          44,5 %
                     Synthetisches Paraffin C8-C20
00125
           6,0 %
                     Kraton G 1650
00126
           5,0 %
                     Butylstrearat
00127
00128 Ein solcher Kerzengrundstoff weist folgende Eigenschaf-
00129 ten: Bei einer Temperatur von ca. 10 °C ist er paraffi-
00130 nisch trüb und fest. Bei ca. 18 °C tritt ein Wechsel
      von Trübung hin zu einer Transparenz ein. Bei ca. 20 °C
00132
      wird aus dem transparenten Kerzengrundstoff ein klarer
00133
      Kerzengrundstoff.
00134
00135
      Beispiel 2:
00136
00137
           50 %
                     Weißöl (OOW 065)
00138
           43 % .
                     Poly-Alpha-Olefine
00139
            7 %
                     Kraton G 1650
00140
```

5

```
00141
       Dieser Kerzengrundstoff weist gleiche Eigenschaften
       auf, wie vorstehend beschrieben, jedoch tritt der Wech-
00142
00143 sel zwischen von Trübung zu Transparenz und schließlich
00144 hin zu klar erst bei ca. 23 °C ein.
00145
00146 <u>Beispiel 3:</u>
00147
00148
           50 %
                      Weißöl (OOW 065)
00149
           33 %
                      Poly-Alpha-Olefine
00150
           10 %
                      Butylstearat
00151
            7 %
                      Kraton G 1650
00152
00153 Es ergeben sich wieder im wesentlichen gleiche Eigen-
00154 schaften, wobei jedoch hier der Wechsel von Trübung
00155 über Transparenz zur Klarheit im Temperaturbereich von
00156
       10 °C auftritt.
00157
00158
      Beispiel 4:
00159
00160
           40 %
                     Weißöl (00W 065)
00161
           10 %
                     C18-C20
00162
           33 %
                     Poly-Aplpha-Olefine
00163
           10 %
                     Butylstearat
            7 %
00164
                     Kraton G 1650
00165
00166
       Es ergeben sich hier praktisch gleiche Eigenschaften
00167
       wie bei dem zuvor unter 3. beschriebenen Kerzengrund-
00168
       stoff.
00169
00170 <u>Beispiel 5:</u>
00171
00172
           40 %
                     Weißöl (00W 065)
00173
           53 %
                     niedrigschmelzende Paraffinfraktion
00174
            7 %
                     Kraton G 1650
00175
```

6

```
Hierbei ergibt sch ein Wechsel von Trübung über Transpa-
00176
00177
       renz bis Klarheit bei ca. + 30°.
00178
00179 <u>Beispiel 6:</u>
00180
00181
            65 %
                      Weißöl OOW 065
00182
           10 %
                      C18-C20
00183
           19 %
                      Myritol 312
00184
            6 %
                      Kraton
00185
       Hier ergibt sich ein Wechsel von Trübung über Transpa-
00186
00187
       rent bis hin zur Klarheit bei ca. 10 °C.
00188
00189 <u>Beispiel 7:</u>
00190
00191
           65 %
                     Weißöl OOW 065
00192
           15 %
                     Butylstearat
00193
           10 %
                     C18 / C20
00194
            8 8
                     Kraton G 1650
00195
00196 Alle offenbarten Merkmale sind erfindungswesentlich. In
00197 die Offenbarung der Anmeldung wird hiermit auch der
00198 Offenbarungsinhalt der zugehörigen/beigefügten Priori-
00199 tätsunterlagen (Abschrift der Voranmeldung) vollinhalt-
00200 lich mit einbezogen, auch zu dem Zweck, Merkmale dieser
00201 Unterlagen in Ansprüche vorliegender Anmeldung mit
```

00202 aufzunehmen.

WO 99/27042

PCT/EP98/07300

7

00203	A	N	s	P	R	Ü	C	Н	E

00204

- 00205 1. Kerzengrundstoff zur Herstellung einer Kerze mit
- 00206 einem Kerzenkörper, wobei der Kerzengrundstoff teilwei-
- 00207 se aus Weißöl und einem Copolymer besteht, dadurch
- 00208 gekennzeichnet, daß der Kerzengrundstoff weiter als
- 00209 Bestandteil synthetisches Paraffin der Kettenlänge C18
- 00210 bis C20 aufweist.

00211

- 00212 2. Kerzengrundstoff nach Anspruch 1 oder insbesondere
- 00213 danach, dadurch gekennzeichnet, daß der Kerzengrund-
- 00214 stoff als Bestandteil weiterhin Poly-Alpha-Olefine
- 00215 aufweist.

00216

- 00217 3. Kerzengrundstoff nach einem oder mehreren der vorher-
- 00218 gehenden Ansprüche ober insbesondere danach, dadurch
- 00219 gekennzeichnet, daß der Kerzengrundstoff weiterhin als
- 00220 Bestandteil niedrigschmelzende Paraffinfraktionen auf-
- 00221 weist.

00222

- 00223 4. Kerzengrundstoff nach einem oder mehreren der vorher-
- 00224 gehenden Ansprüche oder insbesondere danach, dadurch
- 00225 gekennzeichnet, daß der Kerzengrundstoff als Bestand-
- 00226 teil weiterhin aus natürlichen Fetten und Ölen gewonne-
- 00227 ne und durch chemische Umwandlungen hergestellte Produk-
- 00228 te wie etwa Botylstearat aufweist.

00229

- 00230 5. Kerzengrundstoff nach einem oder mehreren der vorher-
- 00231 gehenden Ansprüche oder insbesondere danach, dadurch
- 00232 gekennzeichnet, daß das Copolymer ein Diblock, Tribl-
- 00233 ock, Radialblock oder Multiblock-Copolymer ist.

00234

- 00235 6. Verfahren zum Herstellen eines Kerzengrundstoffes
- 00236 für eine Kerze mit transparentem Kerzenkörper, wobei
- 00237 der Kerzengrundstoff teilweise aus Weißöl und einem

WO 99/27042

Copolymer besteht, dadurch gekennzeichnet, daß durch 00238 00239 Zugabe von synthetischen Paraffinen im Bereich der 00240 Kettenlängen C18 bis C20 ein temperaturabhängiger Wech-00241 sel zwischen Trübung und klarer Durchsichtigkeit des 00242 Kerzenkörpers eingestellt wird. 00243 00244 7. Verfahren nach Anspruch 6 oder insbesondere danach, dadurch gekennzeichnet, daß der Kerzengrundstoff zu ca. 00245 00246 60 bis 95 % aus einer Mischung aus Weißöl und synthetischen Paraffin im Kettenlängenbereich von C18 bis C20 00247 00248 besteht und daß eine Wechseltemperatur durch eine Anrei-00249 cherung oder Verminderung des Paraffinanteils der Mi-00250 schung eingestellt wird. 00251 00252 8. Verfahren nach einem oder mehreren der Ansprüche 6 00253 oder 7 oder insbesondere danach, dadurch gekennzeich-00254 net, daß durch etwa gleichberechtigte Anteile von Weißöl und den synthetischen Paraffinen eine Wechseltempera-00255 00256 tur von ca. 20 °C eingestellt wird. 00257 00258 9. Verfahren nach einem oder mehreren der Ansprüche 6 00259 bis 8 oder insbesondere danach, dadurch gekennzeichnet, 00260 daß das Copolymer ein Diblock, Triblock, Radialblock

00261 oder Multiblock-Copolymer ist.

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Inte. .onal Application No PCT/EP 98/07300

		101/11 30/0/300
A. CLASS IPC 6	IFICATION OF SUBJECT MATTER C11C5/00	
According to	o International Patent Classification (IPC) or to both national c	lassification and IPC
	SEARCHED	
Minimum do IPC 6	ocumentation searched (classification system followed by class C 1 1 C	ssification symbols)
1100	C11C	·
		•
Documenta	tion searched other than minimum documentation to the exter	it that such documents are included in the fields searched
Electronic d	lata base consulted during the international search (name of o	data base and, where practical, search terms used)
	•	
	•	
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT	
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of	the relevant passages Relevant to claim N
P,A	WO 98 17243 A (FRIHART CHARLE VIRGIL A G (US); BERGER VIVIA	
	30 April 1998 see page 29, line 29 - page 3 see page 57, line 1 - line 24 see claims 1-11	0, line 7
4	US 5 132 355 A (NAHLOVSKY BOR 21 July 1992	1,6
***	see column 2, line 37 - colum see column 8, line 8 - line 1	n 4, line 55 4
١	WO 97 08282 A (PENNZOIL PROD 6 March 1997	1,6
	cited in the application see claims 1-18	
	·	-/
X Furth	ner documents are listed in the continuation of box C.	Patent family members are listed in annex.
Special cal	legories of cited documents :	"T" later document published after the international filing date
conside	ont defining the general state of the art which is not ered to be of particular relevance	or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
filing da	locument but published on or after the international ate nt which may throw doubts on priority claim(s) or	"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to
wnich i	in which may thow doubts on profity claim(s) or is cited to establish the publication date of another is or other special reason (as specified) -	involve an inventive step when the document is taken alone "Y" document of particular relevance; the claimed invention
O" docume	ent referring to an oral disclosure, use, exhibition or	cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such docu-
other n docume	nt published prior to the international filling date but	ments, such combination being obvious to a person skilled in the art.
later th	an the priority date claimed	"&" document member of the same patent family
	actual completion of the international search	Date of mailing of the international search report
	9 March 1999	31/03/1999
ame and m	nailing address of the ISA European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2	Authorized officer
	NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo ni, Fax: (+31-70) 340-3016	Dekeirel, M

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Inter anal Application No
PCT/EP 98/07300

		PCI/EP 98	7 07 300
	ation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT		
Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages		Relevant to claim No.
A	US 3 857 805 A (PRICKRIL W) 31 December 1974 see column 1, line 14 - line 26 see column 1, line 51 - column 2, line 55		1,6
A	WO 96 34077 A (LANCASTER COLONY CORP) 31 October 1996 cited in the application see claims 1-21		1,6
A	DATABASE WPI Section Ch, Week 7945 Derwent Publications Ltd., London, GB; Class A17, AN 79-81258B XP002097193 -& JP 54 124569 A (MITSUI PETROCHEM IND CO LTD), 27 September 1979 see abstract		1,2
A	US 3 819 342 A (GUNDERMAN A ET AL) 25 June 1974 see column 2, line 55 - line 60		1,3,4
A	DE 196 44 737 A (SCHUEMANN SASOL GMBH & CO KG) 24 July 1997 see the whole document		1
	•		
		:	
	· ,		
		ı	
		:	

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

information on patent family members

Inter onal Application No PCT/EP 98/07300

	atent document d in search report		Publication date		Patent family member(s)	Publication date
WO	9817243	A	30-04-1998	US AU AU WO	5783657 A 5091998 A 5147098 A 9817705 A	21-07-1998 15-05-1998 15-05-1998 30-04-1998
US	5132355	Α	21-07-1992	NONE		~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~~
WO	9708282	A	06-03-1997	AU CA EP US	7012296 A 2230312 A 0871692 A 5879694 A	19-03-1997 06-03-1997 21-10-1998 09-03-1999
US	3857805	Α	31-12-1974	NONE	:	~~~~~~~~~~
WO	9634077	A	31-10-1996	US AU	5578089 A 5548596 A	26-11-1996 18-11-1996
US	3819342	A	25-06-1974	DE GB	2210220 A 1387711 A	05-10-1972 19-03-1975
DE	19644737	A	24-07-1997	EP IT NL NL	0838517 A MI970091 A 1005033 C 1005033 A	29-04-1998 17-07-1998 15-07-1998 22-07-1997

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inter. .onales Aktenzeichen PCT/EP 98/07300

	·	.	
A. KLASS IPK 6	IFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES C11C5/00		
Nach der In	sternationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Kla	ssifikation und der IPK	
B. RECHE	RCHIERTE GEBIETE		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Recherchie IPK 6	rter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbo C11C	ole)	
Recherchie	rte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, so	oweit diese unter die recherchierten Gebiete	fallen
Während de	er internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (N	lame der Datenbank und evti. verwendete	Sucnbegriffe)
C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN		
Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angab	e der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
P,A	WO 98 17243 A (FRIHART CHARLES R VIRGIL A G (US); BERGER VIVIAN (U 30. April 1998 siehe Seite 29, Zeile 29 - Seite 7	JS); H)	1,6
	siehe Seite 57, Zeile 1 - Zeile 2 siehe Ansprüche 1-11 	24	
A	US 5 132 355 A (NAHLOVSKY BORIS) 21. Juli 1992 siehe Spalte 2, Zeile 37 - Spalte 55 siehe Spalte 8, Zeile 8 - Zeile 1		1,6
A	WO 97 08282 A (PENNZOIL PROD CO) 6. März 1997 in der Anmeldung erwähnt siehe Ansprüche 1-18	-/	1,6
<u> </u>			
	lere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu lehmen	X Siehe Anhang Patentfamilie	,
"A" Veröffe aber n "E" ålteres Anmel "L" Veröffei scheir anderi en on oci ausge	führt) nttichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung.	T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht Anmeldung nicht kollidiert, sondern nu Erfindung zugrundellegenden Prinzips Theorie angegeben ist "X" Veröffentlichung von besonderer Bedet kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung des Veröffentlichung von besonderer Bedet kann nicht als auf erfinderischer Tätigk werden, wenn die Veröffentlichung mit Veröffentlichungen dieser Kategorie in	I worden ist und mit der r zum Verständnis des der oder der Ihr zugrundellegenden itung; die beanspruchte Erfindung chung nicht als neu oder auf ichtet werden itung; die beanspruchte Erfindung eit beruhend betrachtet einer oder mehreren anderen Verbindung gebracht wird und
"P" Veröffe	Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht ntlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach eanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist	diese Verbindung für einen Fachmann "&" Veröffentlichung, die Mitglied derseiben	
Datum des	Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Re	cherchenberichts
1	9. März 1999	31/03/1999	
Name und f	Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentiaan 2	Bevoltmächtigter Bediensteter	
	NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Dekeirel, M	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Inter. .onales Aktenzeichen
PCT/EP 98/07300

		98/0/300
	ung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
Kategorie	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Α .	US 3 857 805 A (PRICKRIL W) 31. Dezember 1974 siehe Spalte 1, Zeile 14 - Zeile 26 siehe Spalte 1, Zeile 51 - Spalte 2, Zeile 55	1,6
A	WO 96 34077 A (LANCASTER COLONY CORP) 31. Oktober 1996 in der Anmeldung erwähnt siehe Ansprüche 1-21	1,6
A	DATABASE WPI Section Ch, Week 7945 Derwent Publications Ltd., London, GB; Class A17, AN 79-81258B XP002097193 -& JP 54 124569 A (MITSUI PETROCHEM IND COLTD), 27. September 1979 siehe Zusammenfassung	1,2
A	US 3 819 342 A (GUNDERMAN A ET AL) 25. Juni 1974 siehe Spalte 2, Zeile 55 - Zeile 60	1,3,4
A	DE 196 44 737 A (SCHUEMANN SASOL GMBH & CO KG) 24. Juli 1997 siehe das ganze Dokument 	1
	·	

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Inten Jnales Aktenzeichen PCT/EP 98/07300

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung		litglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung		
WO	9817243	A	30-04-1998	US AU AU WO	5783657 A 5091998 A 5147098 A 9817705 A	21-07-1998 15-05-1998 15-05-1998 30-04-1998	
US	5132355	Α	21-07-1992	KEIN	NE		
WO	9708282	A	06-03-1997	AU CA EP US	7012296 A 2230312 A 0871692 A 5879694 A	19-03-1997 06-03-1997 21-10-1998 09-03-1999	
US	3857805	Α	31-12-1974	KEIN	VE		
WO	9634077	A	31-10-1996	US AU	5578089 A 5548596 A	26-11-1996 18-11-1996	
US	3819342	A	25-06-1974	DE GB	2210220 A 1387711 A	05-10-1972 19-03-1975	
DE	19644737	A	24-07-1997	EP IT NL NL	0838517 A MI970091 A 1005033 C 1005033 A	29-04-1998 17-07-1998 15-07-1998 22-07-1997	